



Protokollauszug

aus der
13. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 04.11.2009

öffentlich

**Top 6.34 Umsetzungskonzept zum Stadtentwicklungskonzept Wohnen für die Landes-
hauptstadt Potsdam
09/SVV/0830
geändert beschlossen**

Der **Ausschuss für Stadtplanung und Bauen** hat der Vorlage mit **Änderungen zugestimmt**, die von der Antragstellerin übernommen wurden, denen sich der Ausschuss für Gesundheit und Soziales angeschlossen hat und deren Wortlaut den Stadtverordneten mit den „Stellungnahmen“ der Ausschüsse“ ausgereicht wurde.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister soll dafür Sorge tragen, dass das Stadtentwicklungskonzept Wohnen für die Landeshauptstadt Potsdam (Beschlussvorlage: 09/SVV/0778) mit entsprechenden Maßnahmen untersetzt wird. Darin sollen verbindliche Aussage enthalten sein zu:

1. Standortpotenzialen im Hinblick auf vorhandene Konzentrationen der sozialen und technischen Infrastruktur,
2. konkreten Wohnungsbaustandorten, mit Angabe ihrer Lage, Eigentumsverhältnisse, ihres quantitativen Potentials und ihrer zeitlichen Realisierungsmöglichkeit,
3. Möglichkeiten der Verlängerung von Belegungsbindungen einschließlich rechtlicher Beurteilung, und
4. Prüfung und Unterbreitung eines Vorschlages für eine Wohnraumzweckentfremdungsverbotsverordnung / -satzung.

Ein erster Bericht dazu ist im März 2010 im Ausschuss für Stadtplanung und Bauen zu geben.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **angenommen**,
bei einigen Stimmenthaltungen.